

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 27 (2000)
Heft: 1

Anhang: Regionálnachrichten : Deutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Soliswiss - der Solidaritätsfonds der Auslandschweizer - stellt sich vor

Interessante Versicherungsmöglichkeiten

Auch in Ihrer Nähe gibt es eine Möglichkeit sich über den Soliswiss, den Solidaritätsfonds der Auslandschweizer zu informieren. Und es lohnt sich, die Versicherungspalette des Soliswiss einmal

unter die Lupe zu nehmen.

Die Direktorin des Soliswiss, Elisabeth Nassar-Ory, macht in vielen deutschen Städten Station. Sie stellt eine ganze Reihe neuer Vorsorge- und Sparmöglichkeiten vor.

Für Schweizer in Deutschland sind angesichts der aktuellen Lage gerade die Altersvorsorge-Angebote des Soliswiss von Interesse. Der Fonds bietet auch verschiedene bemerkenswerte Kranken-

versicherungsmöglichkeiten an, die es lohnt zu überprüfen.

Da die Eidgenossenschaft dem Soliswiss eine unbegrenzte Ausfallgarantie gewährt, die Zinserträge auf Soliswiss-Guthaben von der schweizerischen Verrechnungssteuer freigestellt sind und der Soliswiss eine Non-Profit-Organisation ist, kann er günstigere Konditionen als kommerziell orientierte Unternehmen anbieten.

Eingeladen sind natürlich alle Schweizer - nicht nur Vereinsmitglieder. Die Daten der Tournee entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle.

Hier können sie sich informieren

Braunschweig

Freitag, 11.2.2000
19 Uhr

in der Stadthalle, 5 Min. zu Fuss ab Hbf
(Gelegenheit zu Essen)

organisiert vom

Schweizer Verein

Braunschweig

Gäste: Schweizer Verein Hannover und Deutsch-Schweizerische Gesellschaft Hannover

Kiel

Samstag, 12.2.2000
14.30 Uhr

im Gemeindehaus der Luthergemeinde, Schillerstr./Ecke Hebbelstr.
(Kuchenbuffet)

Schweizer Verein

Schleswig-Holstein

Offenbach

Freitag, 25.2.2000
19 Uhr

im Haus des Arbeitsamtes Domstrasse 68, Offenbach, S-Bahn 1 u. 8
(kostenloser Imbiss)

Schweizer Gesellschaft

Frankfurt

Gäste: Schweizer Vereine aus Darmstadt, Wiesbaden, Mannheim und Ludwigshafen

Stuttgart

Samstag, 26.2.2000
17 Uhr

in der Landtagsgaststätte "Plenum", Konrad-Adenauer-Str. 3
(Gelegenheit zu Essen)

Schweizer Gesellschaft

Stuttgart

Gäste: Schweizer Vereine von Pforzheim, Reutlingen und Ulm

München

Freitag, 17.3.2000
19 Uhr

im Schweizer Haus, Leopoldstr. 33
(Gelegenheit zu Essen)

Schweizer Verein

München

Gast: Schweizer Verein "Helvetia" Augsburg

Nürnberg

Samstag, 18.3.2000
16 Uhr

im Hotel Deutscher Hof Frauentorgraben 29, 5 Min. vom Hauptbahnhof
(Kaffee und Kuchen)

Schweizer Verein

Nürnberg

Siegen

Freitag, 30.3.2000
19 Uhr

im Ratskeller Lindenplatz 7, in Siegen-Grisweid

Schweizer Club

Siegen u.U.

Saarbrücken

Samstag, 1.4.2000
19 Uhr

im Novotel, Zinzingerstr. 9
(Gelegenheit zu Essen)

Vereinigung der

Schweizer im Saarland

Dresden

Freitag, 7.4.2000
20 Uhr

im Hotel "König-Albert-Höhe" in Rabenau bei Dresden
(Gelegenheit zu Essen)

Schweizer Verein

Dresden

Gäste: Schweizer Club Leipzig und Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub Sachsen

Berlin

Freitag, 8.4.2000

Ort und genaue Zeit bei Redaktionsschluss noch nicht festgelegt

Schweizer Verein Berlin

Weitere Soliswiss-Informationsabende mit Elisabeth Nassar-Ory gibt es in Osnabrück (5.5.), Essen (6.5.) und Langerwehe bei Aachen (7.5.). Detaillierte Angaben erfahren Sie aus der nächsten "Schweizer Revue", vom Präsidenten des organisierenden Vereins oder im Internet unter www.ASO-Deutschland.net.

Auslandschweizer Organisation Deutschland

Präsidentin:
Elisabeth Michel
Max-Reger-Strasse 31
49076 Osnabrück
Tel. (0541) 4 83 36
Fax (0541) 431 871
www.ASO-Deutschland.net
E-Mail: EERCH.Michel@t-online.de

Spenden an Deutsche Bank
Hamburg, BLZ 200 700 00
Nr. 573 32 41,
Hilfsfonds für Schweizer
in Not: Nr. 573 32 41 01

IMPRESSUM

Redaktion Deutschland
Monika Uwer-Zürcher
Alpenstrasse 14
15827 Blankenfelde
Tel. (03379) 374 222
Fax (03379) 374 226
E-Mail: Helmutuwer@aol.com

Redaktionsschluss für
die nächsten
Regionalseiten:
18. Februar 2000
Versand: 3. April 2000

Die Regionalseiten der
«Schweizer Revue» erscheinen
vierteljährlich
Druckvorstufe:
Satzbetrieb Schäper GmbH, Bonn

Kulturkalender

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte kontrollieren Sie die Informationen in der lokalen Presse.

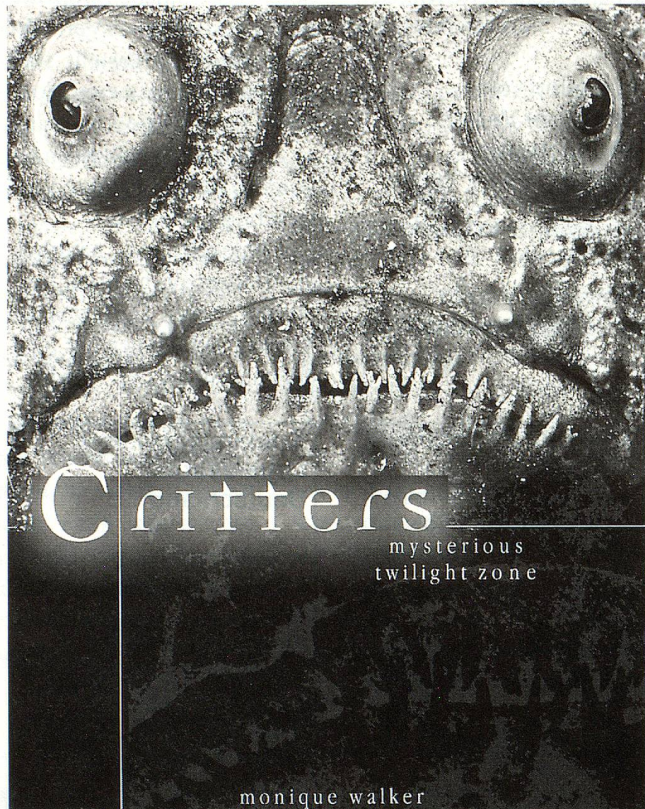
Ausstellung (A), Konzert (K), Theater (T)

Albstadt

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 22.3., Thalia Theater

Berlin

Felix Stephan Huber u.a., „Rewind to the future“ (A), bis 27.2., Neuer Berliner Kunstverein



Scurrile Unterwasserbegegnungen verspricht der hochwertige Bildband der in Frankfurt lebenden, vielfach ausgezeichneten Schweizer Unterwasserfotografin Monique Walker. "Critters" - das sind seltene, sonderbare Meereslebewesen - ist erschienen im Monique Walker-Verlag, Frankfurt a.M., ISBN 3-9807064-0-0, 98 DM.

Konsularisches

Dienstleistungszentrum der Schweiz, Peter-Hensenstrasse 1, 53175 Bonn

E-mail: DLZCH@t-online.de

Verwaltung und Visa: Einreisefragen/Visa:

Telefon: 0228/ 81 66 270

Fax: 0228/ 81 66 271

Konsularisches: zivile und militärische Immatrikulation, Passwesen, Identitätskartenabgabe, Bürgerrechts- und Stimmrechtsfragen, Zivilstandsangelegenheiten

Telefon: 0228/ 81 66 200

Fax: 0228/ 81 66 201

Soziales: freiwillige AHV/IV und konsularischer Schutz

Telefon: 0228/ 81 66 250

Fax: 0228/ 81 66 251

Telefonisch erreichbar: 9.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00

Freitag nachmittag bis 15.30

Schalter geöffnet: 9.00 bis 12.00, 14.00-15.30

Ingeborg Lüscher, Malerei, Skulptur und Video (A), bis 29.2., Galerie Marianne Grob Diener & Diener u.a., „Botschaften und Landesvertretungen in Berlin“ (A), bis 1.4., Deutsches Architekturzentrum

Felix Philipp Ingold, Lesung, 19.2., 20 Uhr, Ballhaus Walzerlinksgestrickt
Schweizer Woche im Jazz Radio 101.9, ab 2.3.

Erica und Gian Pedretti, Lesung, 19.3., Ballhaus Walzerlinksgestrickt

Barbara Bircher, Klavier, „Schuhmanns Kinderszenen“, 29.2. u. 25.3., Konzerthaus am Gendarmenmarkt

Max E. Keller (Komponist/Pianist) u.a., „Berlin/Winterthur - Improvisation/Komposition“, 11.4., BKA, Mehringdamm

Akademiechor Luzern und Domkapelle Berlin, „Das Gesicht Jesajas“, Komposition von Willi Burkhard, 16.4.

Ebersberg

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 26.2., Altes Kino

Frankfurt

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 4.-8.4., Höchst, Neues Theater

Hamburg

Francesco Mariotti, Installation (A), bis 29.2., AK Barmbek

Harsewinkel

Monique Schnyder, „Pagliaccia“, Tanz-Clown-Solo, 1.4., Kulturverein

München

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 28.2.-4.3., Lach- und Schiessgesellschaft

„Die schwarze Spinne“ von Jeremias Gotthelf, ab 14.3., Schauburg, Theater der Jugend

Neuburg/D

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 23./24.2., Stadttheater

Neuenhaus

Beat Zoderer, „Für alle Fälle“ (A), 3.3.-30.4., Kunstverein Grafschaft Bentheim

Osnabrück

„Bus-Station“ und „Bus-Stop“, Tanzstücke von Gregor Zöllig und Andreas J. Etter, Emma Theater

Potsdam

„Jakob Burckhardt 1818-1897 - Geschichte, Kunst und

Kultur“ (A), bis 29.2., Stadt- und Landesbibliothek

Ravensburg

Beat Zoderer, „Für alle Fälle“ (A), bis 5.3., Städtische Galerie

Stuttgart

Walter Schauss, Rezitationen Schweizer Dichter, 1.3., Hospitalhof

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 23.-25.3., Stuttgart-Wangen, Theaterhaus

Max E. Keller (Komponist/Pianist) u.a., „Berlin/Winterthur - Improvisation/Komposition“, 4.4., Philharmonie

Tübingen

Acapickels, „Die Homestory“, Kabarett, 26.3., B 27

Ulm

Ursula Stalder, „Fundstücke - Der Lauf der Dinge“ (A), bis 19.3., Stadthaus

Warendorf

Monique Schnyder, „Pagliaccia“, Tanz-Clown-Solo, 31.3., Theater am Fall

Wiesbaden

Robert Müller, Holzschnitte (A), bis 26.2., Galerie Haasner

Susanna Niederer, „Notationen“ (A), bis 27.2., Museum Wiesbaden

Zepernick

Max E. Keller (Komponist/Pianist) u.a., „Berlin/Zürich - Improvisation/Komposition“, 2.4., Sankt Annen Kirche

Zons & Dormagen

Schweizer Fastnachtmasken, bis 12.3., Kreismuseum

"Schweizer Revue"

2000

Erscheinungsdaten der Regionalseiten

Nummer 2:

Redaktionsschluss: 18.2.

Versand: 3.4.2000

Nummer 3:

Redaktionsschluss: 28.4.

Versand: 13.6.2000

Nummer 5:

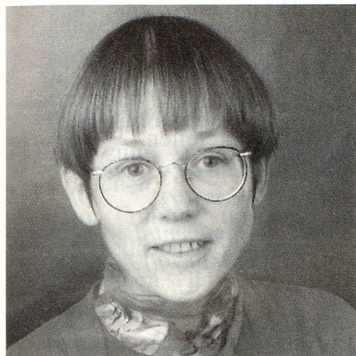
Redaktionsschluss: 1.9.

Versand: 16.10.2000

Nummer 4 und 6 erscheinen ohne Regionalteil.

Ein Stück Heimat in der Fremde

Aarauerstrasse. Die Schweizer Fahne flattert zur Begrüssung am hohen Mast im Vorgarten. Hier wohnt die Aarauerin Elisabeth Meier-Brügger mit ihrer Familie.



Elisabeth Meier-Brügger

Auf dem Buffet duftet ein Grittibänz. Kaum zu glauben, wir sind mitten in Berlin-Steglitz. Die agile Mutter von zwei Söhnen, von Hause aus

Romanistin, hat im Auftrag der Ausländerbeauftragten Berlins, Barbara John, die hundert Seite starke Broschüre „Schweizer in Berlin und

SCHWEIZER in DEUTSCHLAND

Brandenburg“ verfasst und zum Teil mit eigenen Fotos versehen. Auf dem Cover weht auch eine Schweizer Flagge. Es ist diejenige der Botschaft im Spreebogen - die Perspektive macht es möglich - über der gerade vollendeten Kuppel des Reichstages.

Seit drei Jahren lebt Elisabeth Meier-Brügger im Schweizer Viertel in Berlin. Um Familienleben zu ermöglichen ist sie ihrem Mann, dem Indogermanisten Mi-

chael Meier an die Orte seines Wirkens gefolgt. „Wir sind innerhalb von zehn Jahren achtmal umgezogen“. Paris, Harvard, Hamburg-Ahrensburg waren einige ihrer Stationen.

Das umfangreiche Kompendium über Geschichte und Gegenwart schweizerischer Präsenz in Berlin und Brandenburg hat gut ein Jahr der Spurensuche, des Fotografierens, Befragens und Schreibens gekostet. Angefangen hat alles mit dem grossen Kurfürsten, der sein nach dem 30-jährigen Krieg verwüstetes Land mit Hilfe von Schweizern wieder zu beleben versuchte. Die Kirchen der damaligen Siedler wurden und werden noch unter tatkräftiger Mithilfe aus der Heimat renoviert. Unter Friedrich dem Grossen waren es Schweizer Wissenschaftler und Künstler, die sich in Preussen niederliessen. Damit wurde eine bis heute ungebrochene Tradition begon-

nen, die Berlin - nebst Paris - zu einem der wichtigsten Ziele von Schweizer Wissenschaftlern, Musikern, bildenden Künstlern und Schriftstellern machte. Daneben sind es heute auch Architekten, Ingenieure und Unternehmer, die der Wirtschaft neue Impulse geben. Natürlich fehlen auch die vier Schweizer Vereinigungen in der Broschüre nicht.

Das Schweizer Viertel in Steglitz soll erweitert werden. Zur Appenzeller-, Züricher(sic!) und Luzernerstrasse werden in Kürze bedeutende Schweizerinnen in Strassenamen verewigt werden. Elisabeth Meier-Brügger erarbeitet nun zu Händen der Stadt Kurzbiografien der betreffenden Frauen.

Monika Uwer-Zürcher
„Schweizer in Berlin und Brandenburg“ ist gegen eine Schutzgebühr von 5 DM erhältlich bei: Die Ausländerbeauftragte des Senats, z.H. von John Röhe, Potsdamerstr. 65, 10785 Berlin, Tel. 030/9017 - 2357, Fax 030/262 54 07.

ASO-Deutschland

Neue Kontakte knüpfen

Im Jahr 2001 treten - wenn das Schweizer Volk es so will - die bilateralen Abkommen zwischen der EU und der Schweiz in Kraft. Ein Grund zur Freude - bedeutet dies für uns Schweizer in Deutschland doch, dass wir uns endlich nahezu so frei bewegen können wie unsere europäischen Mitbürger.

Trotzdem wird es der Auslandschweizer Organisation (ASO) Deutschland und den Vereinen, die ihre Basis bilden, auch in Zukunft nicht an wichtigen Aufgaben und Problemen fehlen. Auch bleibt es für viele Landsleute wichtig, untereinander Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen oder auch einfach mal in Erinnerungen zu schwelgen.

Mir liegen mittlerweile über hundert Adressen von an Kontakten interessierten Schweizern und Schweizerinnen vor. Zwar werden deren Adressen wunschgemäß an die nächstgelegenen Schweizer Vereine weiterge-

leitet. Aber vielfach wohnen einige wohl doch zu weit von einem bestehenden Verein entfernt.

Deshalb möchte ich all diese Leute ermuntern, sich mit andern Schweizern und Schweizerinnen zusammen zu tun. Melden Sie sich bei mir. Sie bekommen entweder von einem der umliegenden Vereine oder von der ASO-Deutschland selbst die Unterstützung, die sie brauchen.

Nur keine Scheu! Sie werden sehen, dass viele wie Sie empfinden und aus ihren „Löchern“ herauskommen, sobald einer Flagge zeigt. Sie werden erfahren, dass es Spass macht, in der ASO mitzumachen. Es bringt Sie mit den unterschiedlichsten Menschen zusammen. Befristet können Sie - sofern in ihrer Nähe kein Schweizer Verein existiert - direkt bei der ASO-Deutschland Mitglied werden.

Elisabeth Michel
Präsidentin der
ASO-Deutschland



Seit über 150 Jahren gibt es in München ein Stück Heimat für Schweizerinnen und Schweizer aus München und Umgebung!

Der Schweizer Verein München e.V. bietet allen seinen Mitgliedern ein vielseitiges Programm:

- Vereinsabende mit interessanten Beiträgen
- Ausflüge für die ganze Familie
- Veranstaltungen für Senioren
- Cercle Romand
- Schützen-Sektion
- Jass-Abende
- Kegler-Treffen mit eigener Kegelbahn
- Hobby-Malgruppe

Machen Sie mit - informieren Sie sich!

Auskunft und Unterlagen vom Sekretariat:
Schweizer Verein München e.V.
Leopoldstrasse 33, 80802 München
Geschäftszeit Mo-Fr 14.00 - 18.00 Uhr
Tel. 0 89 / 33 37 32 Fax 0 89 / 33 04 09 75

Raum Heidelberg

Kontakte mit Landsleuten gesucht

Stephania Welz-Caviezel aus Bammental hätte Lust, sich ab und zu mit anderen Schweizern und Schweizerinnen aus und um Heidelberg zu einer gemütlichen Runde zu treffen.

„Ich bin 36 Jahre alt, gebo-

ren und aufgewachsen in Domat/Ems, also eine waschechte Bündnerin. Bei uns zu Hause wurde deutsch und rätoromanisch gesprochen. ‚Ich habe mein Herz in Heidelberg verloren‘ und bin seit 1991 hier glücklich verheiratet. Zu

unserer Familie gehören David (6), Bettina (5) und Fabio (3). Zur Zeit widme ich mich ganz meiner Familie. Ich hätte gerne Kontakt zu Schweizerinnen und Schweizern, die in dieser Gegend leben. Ich finde es wichtig, dass man sich austauschen und über Erfahrungen sprechen kann oder einfach gut informiert ist. Es wäre besonders schön, wenn auch französisch oder italienisch sprechende

Landsleute mit mir Kontakt aufnehmen würden. Ebenfalls herzlich willkommen sind natürlich auch „alteingesessene“ Landsleute. Sie haben Erfahrungen, die uns noch fehlen. Ruft mich an oder schreibt mir! Vielleicht können wir gemeinsam etwas auf die Beine stellen.“

Stephania Welz-Caviezel,
Ringstrasse 37/2,
69 245 Bammental,
Tel. 06223/49 790.

Schweizer Gesellschaft Pforzheim

Wandern, Theater und Tanz

Im Oktober des vergangenen Jahres traf sich die Schweizer Gesellschaft Pforzheim zu einer Herbstwanderung durch die liebliche Landschaft des Kraichgaus. Nach der Wanderung von Bretten nach Büchig setzten sich alle in einem Gasthaus in einer gemütlichen Runde zum Vespers zusammen.

Im November besuchte eine ansehnliche Gruppe das Kellertheater „Gugg-e-mol“ in Bretten und sah das amüsante Stück „Schnüffler, Schnaps und schöne Frauen“.

Auf Einladung der Schweizer Gesellschaft Stuttgart konnten wir Mitte November an deren Schweizer Herbstfest teilnehmen. Tanz stand auch auf dem Programm. Der unterhaltsame Abend wurde von Generalkonsul Pius Bucher eröffnet und dauerte bis in den frühen Morgen hinein.

Die letztjährige Adventsfeier schliesslich konnten wir wiederum im Gemeindehaus der Herz-Jesu-Kirche in Pforzheim begehen. Präsidentin Brigitte Leich konnte gut vierzig Mitglieder und Freunde der Gesellschaft willkommen heissen. Mit Freuden begrüsst - insbesondere von den Kindern - wurde auch der Nikolaus, der kleine Geschenke mitgebracht hatte. Es war ein gelungener Abend. Erst kurz vor Mitternacht begab man sich auf den Heimweg.

Wann immer Sie Lust haben, bei uns „reinzuschnuppern“, sind Sie herzlich willkommen (Kontaktadresse siehe Vereinsverzeichnis).

Michael Leich

Schweizer Verein "Helvetia" Mannheim

Regelmässige Sonntagsausflüge

Wer möchte mit uns feiern, Gedanken austauschen, über Probleme diskutieren, gemeinsam etwas unternehmen oder ganz einfach gemütlich mit anderen Eidgenossen zusammensein? Der Schweizer Verein „Helvetia“ Mannheim hat folgende Pläne.

26. März: Generalversammlung

28. Mai: gemütliches Beisammensein

30. Juli: 1. August-Feier im Obstgarten der Familie Ruch

5. November: Treffen -

wichtige Neuigkeiten werden besprochen

10. Dezember: Weihnachtsfeier im Restaurant „Vogelpark“, Jahnstrasse in 68723 Plankstadt.

Ausserdem wollen wir uns an jedem 2. Sonntag im Monat zu einem kleinen Tages- oder Halbtages-Ausflug treffen. Nähere Informationen erhalten Sie jeweils ab freitags vorher bei Familie Ruch (06201/ 578 18) oder bei Familie Hans Wyss (06202/211 43).

Maria Ruch

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Nur auf diesen Seiten erreichen Sie alle 66'744 Schweizer und Schweizerinnen, die in Deutschland leben.

Informationen erhalten Sie bei der Regionalredaktion:

Monika Uwer-Zürcher 03379/374 222, Fax 374 226.

Schweizer Vereine Deutschland Süd

www.ASO-Deutschland.net

ALLGÄU
NHG-Gruppe Allgäu
Schriftführer: Felix Beisele
Grüntenstrasse 4a,
87490 Haldenwang/Allgäu
Telefon/Fax (08304) 636

AUGSBURG
Schweizerverein «Helvetia»
Präsidentin: Rudolf Zeltner
Fuggerstrasse 2 c
86494 Emersacker
Telefon (08293) 90 93 34

FREIBURG i.Br.
Schweizer Verein e.V.
Präsidentin:
Ruth-Ziegler von Allmen
Weberdöbel 3a, 79256 Buchenbach
Telefon (07661) 48 42
Fax (07661) 393 89
E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

GRENZACH
Schweizer Kolonie Grenzach
Präsident: Hans Wettstein
Bürglerweg 21
79639 Grenzach-Wyhlen 1
Telefon (07624) 29 20

JESTETTEN
Schweizerverein «Helvetia»
Jestetten und Umgebung
Präsident: André Meister
Herrenacker 5
79798 Jestetten 2,
Telefon (07745) 85 64

MANNHEIM
Schweizerverein «Helvetia»
Präsident: Heinrich Wyss
Essener Str. 10
68723 Schwetzingen
Telefon (06202) 1 80 98

MÜNCHEN
Schweizer Verein München e.V.
Präsident: Stefan Frauenlob
Leopoldstr. 33, 80802 München
Telefon (089) 33 37 32
Fax (089) 33 04 09 75
E-Mail: SchweizerVereinMünchen@t-online.de

NÜRNBERG
Schweizerverein Nürnberg
Präsidentin: Verena Fenske-Gmür
Luzernerweg 3, 90451 Nürnberg
Telefon (0911) 64 94 678

PFORZHEIM
Schweizer Gesellschaft
Pforzheim e.V.
Präsidentin: Brigitte Leich
Weidenweg 4
75015 Bretten
Telefon (07252) 97 55 66

RAVENSBURG
Schweizer Gesellschaft
Ravensburg
Präsident: Max Henzi
Klosterweg 5, 88149 Nonnenhorn
Telefon (08382) 8 2 05

REUTLINGEN
Schweizerverein «Helvetia»
Präsidentin: Ilse Brüllinger
Albstrasse 6
72658 Bempflingen
Telefon (07123) 31 704
Fax (07123) 34 839

STUTTGART
Schweizer Gesellschaft Stuttgart
Präsident: Marcel Druey
Hindenburgstr. 61, 70825 Kornett
Telefon (0711) 83 37 38
Fax (0711) 29 06 04

TUTTLINGEN
Schweizerverein «Helvetia»
Tuttlingen und Umgebung
Präsident:
Franz Zogg
Balgheimer Strasse 30
78549 Spaichingen
Telefon (07424) 76 24

ULM/DONAU
Schweizer-Verein Ulm und
Umgebung
Präsident:
Emil Wagner
Eberhard-Finckh-Str. 16
89075 Ulm/Böfingen
Telefon (0731) 2 60 18
Fax (0731) 262 939

WANGEN/ALLGÄU
Schweizer Verein Wangen im
Allgäu
Präsident:
Rudolf Schneider
Gebhard-Müller-Str. 14
88299 Leutkirch/Allgäu
Telefon (08330) 910 160

Schweizer Club Kassel

Gelungenes Vereinsjahr 1999

Das neue Jahrtausend ist angebrochen und vom alten bleibt uns nur noch die Erinnerung. Die Mitglieder des Schweizer Clubs Kassel denken mit Freude an das vergangene Jahr zurück. Jeden Monat trafen wir uns zum Stammtisch mit kleineren Informationsbeiträgen und Zeit zum Austauschen und Tratschen.

Im Frühling bot uns die „Helvetia Patria Versicherungen“ einen sehr interessanten Informationsabend. Die Referenten erläuterten das Drei-Säulen-Prinzip der schweizerischen Altersvorsorge und kannten sich in der aktuellen Problematik der deutschen Rentenversicherung ausgezeichnet aus. Herr Krähenbühl und sein Team waren kompetente Ansprechpartner für unsere zahlreichen Fragen.

Bei schönstem Wetter konnten wir unseren Nationalfeiertag begehen. Am Nachmittag gab es eine gemütliche Wanderung und abends Plausch beim Grillen. Nur die vorgesehenen Cervelats hatten es nicht aus der Schweiz hierher geschafft.

Kurz vor Weihnachten fand schliesslich unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt. Es fehlte weder der Nikolaus noch die schweizerdeutsche Weihnachtsgeschichte für die Kinder, noch die Tombola und die Versteigerung des Christstollens. Uns hat besonders gefreut, dass wir Generalkonsuladjunkt Ernst Balzli und seine Gattin begrüßen durften.

Vorschau

9. Februar, 19.30: Generalversammlung im Restaurant Prinzenquelle.

Claudia Bärtschi

**Verein der Auslandschweizer Ostwestfalen-Lippe
Vom Getreide zum "Grüttibänz"**

Der Ausflug des Schweizer Vereins Ostwestfalen-Lippe führte in die Bundesanstalt für Getreide-, Kartoffel- und Fettforschung in Detmold. Wir hatten die grosse Ehre Generalkonsul Beat Heuss mit seiner Frau als unsere Gäste begrüßen zu dürfen. Professor Ludewig von der Fachhochschule Lippe führte uns durch alle Abteilungen, erklärte die technischen Einrichtungen und beantwortete geduldig unsere Fragen. Nun wissen wir bestens Bescheid, wie Kartoffelchips hergestellt werden, wie ein Extruder funktioniert und was es mit den Nummern auf den Mehltüten auf sich hat. Ebenso über den Aufbau einer industriellen Mühle, die Vorgänge beim Backen und über die chemische und mikrobiologische Analyse von Getreide und Mehl wurden wir aufgeklärt. Zum Abschluss gab es

einige Kostproben aus der hauseigenen Bäckerei, die wir uns gut munden liessen.

Zum Jahresabschluss trafen sich die Mitglieder zur Weihnachtsfeier in Bad Salzuflen. Einige fleissige Mitglieder hatten für jeden Gast einen selbstgebackenen „Grüttibänz“ mitgebracht. Alle freuten sich über dieses Schweizer Gebäck. Der Nikolaus brachte nicht nur den Kindern ein kleines Geschenk mit. Er verteilte auch unter den Erwachsenen - im Tausch gegen ein Gedicht - Süßigkeiten. *Daniela Stender*

GV und Lotto

Die Jahreshauptversammlung findet am 25. März statt. Nach dem geschäftlichen Teil spielen wir zusammen Lotto. Alle Interessierten möchten sich bitte bis zum 20. März bei der Präsidentin Daniela Stender anmelden.



Der Samichlaus kam auch im letzten Jahr zu den Schweizer Kindern in Kassel.

**Schweizer Verein Wiesbaden
Unter Rebenranken**

1999 verstarb die ehemalige Präsidentin und Ehrenpräsidentin des Schweizer Vereins Wiesbaden, Dora Haupt, im Alter von 96 Jahren. Nahe St. Gallen geboren kam sie schon 1906 nach Wiesbaden. Fast dreissig Jahre lang leitete sie den Verein. Während ihrer Präsidentschaft gab es durch die glückliche Verbindung von Jung und Alt eine grosse Blütezeit im Vereinsleben.

Doch 1999 gab es durchaus auch viel Erfreuliches. Die Wanderung im Westerwald gehört dazu. Bei Frau Levys wunderschönem "Künstler-Fachwerkhaus" wurde ge-

grillt. Wie im Tessin sassen wir von Rebenranken überdacht und liessen uns die Köstlichkeiten aus der Küche der Gastgeberin schmecken.

Die Damen besprachen - wie so oft - die wichtigen Einkaufstips bei der Migros und die Männer - diesmal vom Abwasch befreit - besprachen wichtige weltpolitische Themen!

Frau Levy ist nicht nur bekannt als Bildhauerin und Köchin. Aus ihrem selbstkomponierten Musical trug sie ihr zu unseren gut gesättigten Bäuchen passende Lied "Croissant" vor.

Peter Stromsky

**Schweizer Verein "Helvetia" Köln
Vielfältiges Angebot**

Den 214 Mitgliedern des Schweizer Vereins "Helvetia" Köln werden auch im Jahr 2000 zahlreiche Veranstaltungen angeboten. Vorgesehen sind Hauptversammlung, Frühjahrstreffen, Bundesfeier, Familienspiel-Nachmittag und Weihnachtsfeier. Hinzu kommen die Monatstreffen der Schweizer Frauen und die Schiesstage der Schützengesellschaft. Das Bonner Treff

als Diskussionsstammtisch wird weitergeführt und der wenig in Anspruch genommene Hilfsfonds für unschuldig in Not geratene Landsleute steht weiterhin zur Verfügung. Ausserdem beschäftigt sich der Verein laufend mit der Vertretung der Anliegen von Auslandschweizern gegenüber den Heimatbehörden.

Ernst Balsiger

Schweizer Verein "Alpenrösli" Wuppertal 125 Jahr-Jubiläum am Biggensee



Anlässlich des 125. Geburtstages gehen die Mitglieder des Schweizer Vereins "Alpenrösli" Wuppertal auf Reisen.

125 Jahre Schweizer Verein „Alpenrösli“ Wuppertal - das sollte gefeiert werden! Wie? Mit einem gemeinsamen Ausflug aller Mitglieder und Freunde.

Am 7. August 1999 ging es früh von Wuppertal über Meinerzhagen und Olpe nach Sondern am Biggensee. Die Sonne liess zunächst auf sich warten. Es nieselte sogar, was

aber der guten Laune nichts anhaben konnte.

Auf der Fahrt hörten wir mit Interesse die Ansprache der Bundespräsidentin Ruth Dreifuss zum 1. August. Der Präsident des Vereins, Herbert Briggen, hielt eine kurze Rückschau auf 125 Jahre Vereinsleben.

So verging die Fahrt sehr

schnell, und gegen elf Uhr trafen wir bei wesentlich besserem Wetter in Sondern ein. Die frühe Ankunft liess uns Zeit zu einem Spaziergang oder einem Tässchen Kaffee. Für 13 Uhr war das gemeinsame Mittagessen in den „Seeterrassen“ vorgesehen. Die schön gedeckten Tische und das ausgesucht leckere Menü fanden grossen Beifall.

Inzwischen war die Sonne voll herausgekommen und lud zu einer grossen Rundfahrt auf dem Biggensee ein. Auf einem der neuen modernen Schiffe war die Kaffeetafel bereits für uns gedeckt. In der guten Luft und bei Kaffee und Kuchen wurden diese zwei Stunden zu einem besonderen Genuss.

Mit vielen neuen Eindrücken und in bester Harmonie konnten wir am frühen Abend dann die Heimfahrt antreten.

Ossenberg

Raum Koblenz, Eifel, Hunsrück, Taunus Schweizer rund ums Deutsche Eck

Nachdem bei einem ersten Treffen am 1. August des letzten Jahres trotz Ferienzeit immerhin 15 Schweizer und Schweizerinnen aus dem Raum Koblenz sich zum gemütlichen Feiern zusammenfanden, trafen wir uns im November in einem heimeli-

gen Weinhaus. Der Abend verlief bei Essen und Trinken im Nu. Ein nächstes Treffen ist für Ende März vorgesehen. Alle Interessierten melden sich bitte bei Marianne Klein, Auf den Elf Morgen 25, 56072 Koblenz, Tel. 0261/47 913.

Gratis telefonieren

Schweiz Tourismus bietet seit vergangenem Dezember eine einzigartige Gratis Service Nummer: 00800/100 200 30. Alle, die Ferien in der Schweiz machen wollen, können unter dieser Nummer von 8 bis 21 Uhr Informationen bekommen und ihre Reisen buchen.

Schweizer Vereine Deutschland Mitte

www.ASO-Deutschland.net

AACHEN
Schweizer Club Aachen e.V.
Präsident:
Claas Behrent
Gut Merberich
52379 Langerwehe
Telefon (02423) 22 09 oder
(06403) 73 238

BAD OEYNHAUSEN
Verein der Auslandschweizer
Ostwestfalen-Lippe e.V.
Präsidentin:
Daniela Stender
Talstrasse 33, 32825 Blomberg
Telefon (05236) 888 210
Fax (05236) 888 211
E-Mail: joerg.stender@privat.kkf.net

BONN
Schweizerisch-Deutsche
Gesellschaft e.V.
Präsident: Prof. Dr. Karlheinz Niclauss
Geschäftsführer: Dr. Wilhelm Gieseke
Nachtigallenstrasse 7
53179 Bonn
Telefon u. Fax (0228) 33 03 32

DARMSTADT
Schweizer Gesellschaft
Darmstadt
Präsidentin:
Beatrice Simon
Stockhausenweg 15
64297 Darmstadt
Telefon und Fax (06151) 54 559

DORTMUND
Schweizer-Verein Dortmund
Präsidentin:
Irene Mehlem
Menglinghauser Strasse 104, 44227
Dortmund
Telefon (0231) 75 66 87

DÜSSELDORF
Schweizer Verein Düsseldorf
Präsidentin:
Gertrud Gargali
Hochdahl Markt 1
40699 Erkrath
Telefon (02104) 43 260

ESSEN
Schweizer Verein Essen-Ruhr
und Umgebung e.V.
Präsident:
Charles Schmid
Nahestrasse 13
45219 Essen
Telefon und Fax G (0201) 23 88 13
Telefon und Fax P (02054) 2508
E-Mail: charles.schmid@cityweb.de

FRANKFURT
Schweizer Gesellschaft Frankfurt
a.M.
Präsident: Kurt Toenz
Höhenstrasse 40
61476 Kronberg
Telefon P. (06173) 6 47 53
G. (06173) 6 87 10
Fax (06173) 6 60 35

KASSEL
Schweizer Club Kassel
Präsident: Reinhard Süess
Altenburger Str. 5
34587 Felsberg
Telefon/Fax (05662) 32 12

KÖLN
Schweizerverein «Helvetia»
Präsident: Ernst Balsiger
Marienburger Str. 72
50968 Köln
Telefon (0221) 38 19 38

Schweizer Schützenverein Köln
Präsident: Guido J. Wasser
Händelstrasse 35
50674 Köln
Telefon: (0221) 23 41 71
Fax: (0221) 21 80 85

LUDWIGSHAFEN
Schweizer Verein «Helvetia»
Präsident: Karl Fässler
Fussgönheimer Str. 39
67245 Lambsheim
Telefon (06233) 50 953

MÜNSTER
Schweizer Treffen
Münster/Westfalen
Präsident:
Karl-Heinz Binggeli
Borghorster Str. 3
48366 Laer
Telefon (02554) 89 61

SAARBRÜCKEN
Vereinigung der Schweizer im
Saarland
Präsidentin: Anna Blass
Scheidterstr. 16
66123 Saarbrücken
Telefon (0681) 39 73 36
Fax (0681) 39 73 37

SIEGEN
Schweizer Club Siegen und
Umgebung e.V.
Präsidentin: Dr. Verena Lüttel
Bussardweg 1, 57078 Siegen
Telefon (0271) 815 87
Fax (02732) 41 33
<http://www.unix-ag.uni-siegen.de/chsiegen/index.htm>

WIESBADEN
Schweizer Verein für Wiesbaden
u. Umgebung
Präsident: Peter Stromskey
Hockenberger Strasse 15
65207 Wiesbaden
Telefon (06122) 12 537

WORMS
Schweizer Verein «Helvetia»
neue Kontaktadresse wird gesucht

WUPPERTAL
Schweizerverein «Alpenrösli»
Präsident: Herbert Briggen, Obere
Sehlhofstr. 39, 42289 Wuppertal-
Barmen, Telefon (0202) 62 13 71

Schweizer Verein Berlin Verein soll ge- meinnützig werden

Liebe Landsleute

Unsere Weihnachtsfeiern am 4. Dezember - am Nachmittag für die Kinder und am Abend für die „Grossen“ - stiessen eher auf ein mässiges Interesse. Wo blieben denn nur unsere kleinen Mitglieder? Der Samichlaus freute sich zwar über die 10 „Aktiven“, hätte aber traditionsgemäss gern noch mehr begrüsst und beschenkt. Im März veranstaltet der Schweizer Verein Berlin in Kooperation mit andern Ausländervereinen einen internationalen Abend. Am 8. April besucht uns Elisabeth Nassar-Ory, um uns über die attraktiven Versicherungsmöglichkeiten des Soliswiss zu informieren. Ebenfalls im April findet die Generalversammlung statt. Eine hohe Beteiligung der Mitglieder ist vonnöten, da der Verein zum „eingetragenen Verein“ avancieren und die Gemeinnützigkeit erlangen will. Mindestens zwei Drittel aller Mitglieder müssen hierfür ihre Zustimmung geben. Briefliche Stimmbeteiligung ist möglich.

Ein gutes, gesundes Jahr wünschen wir all unseren Landsleuten

Hansjörg Breitschmid

Schweizer Verein Schleswig-Holstein

Emmy Ball-Hennigs und ein Z'Morge beim Museum

Das Museum in Flensburg, hoch über der Stadt, zeigte nicht nur eine sehenswerte Ausstellung über eine der interessantesten Frauengestalten der deutschen Literatur dieses Jahrhunderts, sondern man trug auch der Tatsache Rechnung, dass die Künstlerin Emmy Ball-Hennings zwar 1885 in Flensburg geboren wurde, aber viele Jahre in der Schweiz lebte und dort 1948 starb.

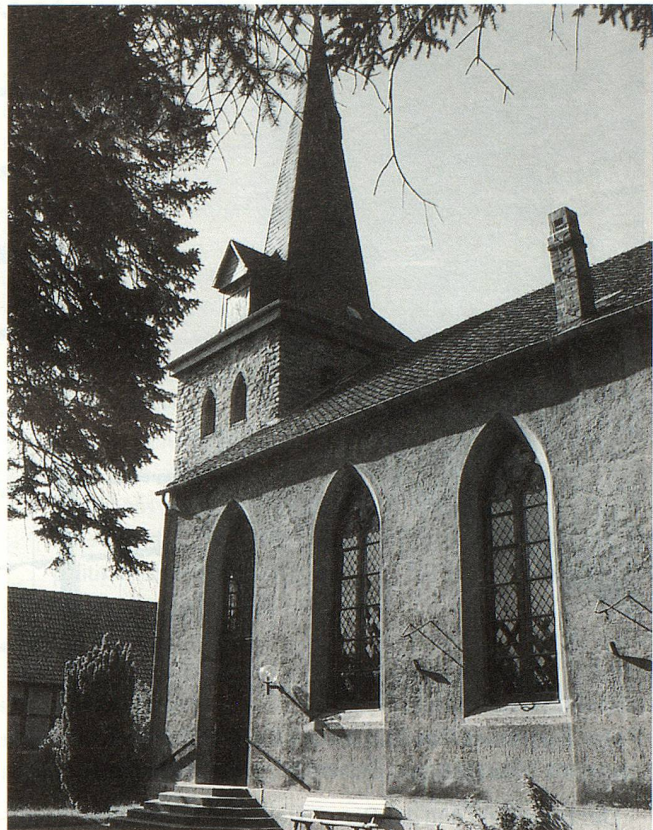
Auf Einladung der Museumsdirektion wurde ein

Schweizer Vereine in Norddeutschland

Berner Jodel-Messe im Braunschweiger Land

Winnigstedt, ein 1100 Seelen-Dorf im Landkreis Wolfenbüttel, das 40 Jahre im Schatten des „Eisernen Vorhangs“ vor sich hin dämmerte, mausert sich zur Jodelhochburg Norddeutschlands. Auf die Einladung des Schweizer Vereins Braunschweig und dessen Präsidenten Hans-Rudolf Billeter hin hat die „Jodlermäss-Gruppe Bärn“ nun zum zweiten Mal zugesagt, die 800 Kilometer Car-Strapazen auf sich zu nehmen, um zugunsten der renovationsbedürftigen Winnigstedter Christus-Kirche am 16. September eine Jodel-Messe abzuhalten. Der Erlös der Jodel-Messe am 15. September im benachbarten Schöppenstedt sollte zunächst auch der Kirche in Winnigstedt zukommen. Da aber im Dezember der Kirchturm von St. Stephanus in Schöppenstedt vom Blitz getroffen wurde und zum Teil abgebrannt ist, wird der Erlös der Schöppenstedter Jodel-Messe dem Wiederaufbau des zerstörten Turmes zukommen.

Massgeblich an der Organisation beteiligt sind die Winnigstedter Heimweh-Berner Margrit und Hellmuth Plieth. Die an die 50 Jodler aus



Die "Jodel-Mäss-Gruppe Bärn" gibt ein Benefiz-Konzert zugunsten der Christus-Kirche in Winnigstedt.

Bern und Umgebung werden vom 14. bis 17. September bei Winnigstedter Gastfamilien untergebracht. Die Schweizerische Botschaft in Berlin hat die Schirmherrschaft für das Grossereignis übernommen. Verschiedene Schweizer Vereine nehmen die Gelegenheit wahr, eindruckliches

Schweizer Brauchtum in Norddeutschland geniessen zu können und dem abendlichen Trachtenfest am 16. September beizuwohnen.

Hellmuth Plieth

Schweizer Verein "Helvetia" Hamburg Termine 2000

Bitte merken Sie sich schon jetzt die Termine des Schweizer Vereins „Helvetia“ Hamburg vor. Auch neugierige Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

18. Februar, 18 Uhr: Fondue-Essen im Gemeindehaus St. Petri

1. April: Hamburg entdecken: Führung auf dem Museumsschiff „Cap San Diego“

20. Mai: Fahrt ins Blaue

30. Juli: Bundesfeier

16. September: Ausfahrt zur Jodel-Messe in der Nähe von Braunschweig (s.o.).

4. November: Vereinsessen

3. Dezember: Adventsfeier

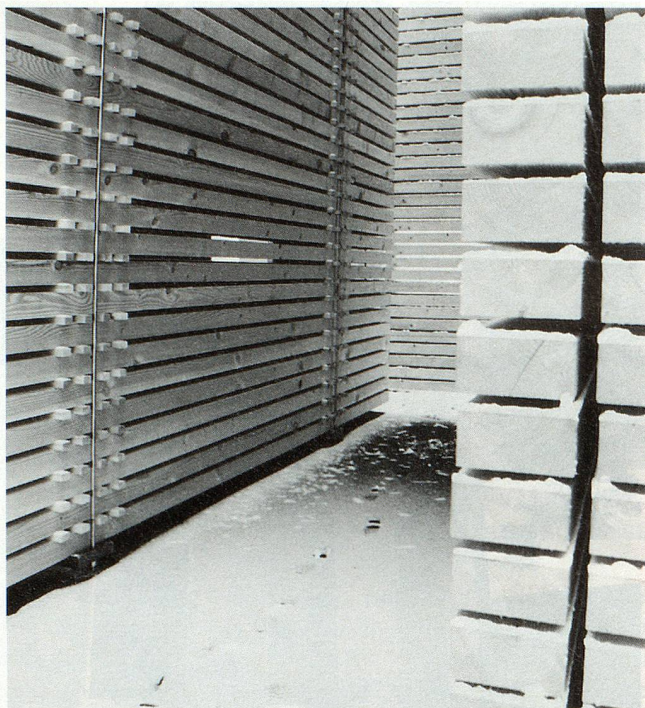
Hellmuth H. Schulz

Fünen, Urs Blattmann, und der Präsident von „Helvetia“ Hamburg“, Hellmuth H. Schulz.

Viele Besucher liessen sich vom unübersehbaren Fahnen-schmuck anlocken. Auch das Alphorntrio „Königsgrund“, das seine Musik so richtig über das Fördetal erschallen lassen konnte, zog Besucher an. Es war eine gelungene Veranstaltung, die auch in der örtlichen Presse angemessene Berücksichtigung fand.

Hans Vahlbruch

Nord

Die Schweiz an der Expo 2000 Hannover
GästebetreuerInnen gesucht

Peter Zumthors Pavillon an der Expo 2000 in Hannover, genannt "Klangkörper Schweiz", setzt neue Massstäbe.

Der Bundesrat und das Parlament haben für den Schweizer Auftritt an der Weltausstellung "Expo 2000 Hannover" beschlossen, neue Wege zu gehen. 1997/98 wurde

nicht nur der architektonische Entwurf für den Schweizer Pavillon in einem Wettbewerbsverfahren ermittelt, sondern auch das von Architekt Peter Zumthor erarbeitete Betriebskonzept übernommen. Peter Zumthor widmet den Schweizer Pavillon - den "Klangkörper Schweiz" - ganz der kultivierten Gastfreundschaft.

Zentral für die Pavillon-Besucher ist die Begegnung mit den Menschen, die im Schweizer Pavillon arbeiten. Das Klangkörper-Team soll - trotz der enormen Belastung und Hektik, die mit dem Ausstellungsbetrieb verbunden sind - mit Charme und Stil eine offene Atmosphäre ermöglichen und dadurch Sympathien für unser Land wecken. Gesucht werden Damen und Herren zwischen 18 und 65 Jahren mit den unterschiedlichsten Ausbildungen und Hintergründen, die kurz-

oder längerfristig in der Zeit zwischen Mitte Mai und Ende Oktober 2000 im Schweizer Pavillon in den Bereichen Gästebetreuung und Information arbeiten möchten.

Gerade in Deutschland lebende Schweizerinnen und Schweizer, aber auch Personen mit einer guten Beziehung zur Schweiz, können einen wichtigen Beitrag zum guten Gelingen dieses wichtigsten Schweizer Auftritts im Jahr 2000 leisten. Sind Sie interessiert an einer Mitarbeit? Dann nehmen Sie möglichst bald Kontakt mit der Projektkoordination in Bern auf, die Ihnen gerne weitere Informationen gibt und ein Bewerbungsformular zustellt.

Klangkörper Schweiz, Schweizer Pavillon an der Expo 2000 Hannover, Bundesgasse 32, CH-3003 Bern, Tel. 0041/31/323 16 78, E-mail: Info@expo2000hannover.ch www.expo2000hannover.ch

Schweizer Verein Hannover

Gestricktes und Gebackenes

Im vergangenen Dezember erlebten die Mitglieder des Schweizer Vereins Hannover einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag. Fröhliche Mitglieder freuten sich über den festlich geschmückten Raum samt Christbaum. Der

Bazartisch quoll fast über. Gebasteltes, Gestricktes und Gebackenes gab es zu kaufen. Unter der Begleitung der Harmonika-Gruppe sang man Weihnachtslieder.

Die Kinder sagten dem Nikolaus Gedichte von beachtli-

cher Länge auf und sogar den Erwachsenen entlockte er Gereimtes.

Vorschau

11. Februar, 19 Uhr: Einladung des Schweizer Vereins Braunschweig: Vortrag zum

„Soliswiss“ in der Stadthalle Braunschweig (s.S.I)

25. März, 16 Uhr: Jahreshauptversammlung in der Gaststätte "Rackebrandt", Brauhofstrasse 11 in Hannover-Linden

Madeleine Ulrich-Germann

Schweizer Vereine Deutschland Nord und Ost

www.ASO-Deutschland.net

BERLIN

Schweizerverein Berlin

Präsident:
Hans Hofmann
Schmerberger Weg 3
14548 Caputh
Telefon (03320) 97 26 44
Fax (030) 793 17 02

BRAUNSCHWEIG

Schweizer Verein Braunschweig

Präsident:
Hans Rudolf Billeter
Wilhelm-Busch-Strasse 3
38104 Braunschweig
Telefon (0531) 7 77 37
Fax (0531) 391 92 86

BREMEN

Schweizer Verein «Rütli»

Präsident:
Max Burger
Heerweg 6
28844 Kirchweyhe
Telefon (04203) 66 44

DRESDEN

Schweizer Verein Dresden

Präsidentin: Dr. Heike Raddatz
Burgwardt Str. 14,
01159 Dresden
Telefon (0351) 412 16 08
Fax: (0351) 412 16 09
E-Mail: Heike.Raddatz@chemie-tu.dresden.de
E-Mail: Mraddatz@t-online.de

Schweizerisch-Deutscher
Wirtschaftsclub in Sachsen,
Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.

Präsident: Pascal Wirth
c/o Rechtsanwälte Zwipf Rosen-
hagen Partnerschaft
Palaisplatz 3
01097 Dresden
Telefon (0351) 800 81 0
Fax (0351) 800 81 20

HAMBURG

Schweizer Verein «Helvetia»

Präsident: Prof. Dr. Hellmuth H.
Schulz, Etzestrasse 37
22335 Hamburg
Telefon (040) 59 63 94
Fax (040) 59 36 05 58

Schweizer-Klub «Eintracht»

Präsidentin: Helga Wittwer-Anders
Köpenicker Str. 26a,
22045 Hamburg
Telefon (040) 66 45 40

Schweiz. Unterstützungskasse

Hamburg
Präsidentin: Helga Wittwer-Anders
Köpenicker Str. 26a,
22045 Hamburg
Telefon (040) 66 45 40

HANNOVER

Schweizer Verein Hannover

Vize-Präsidentin:
Madeleine Ulrich-Germann
Breite Strasse 16, 31319 Sehnde
Telefon (05138) 94 71

Deutsch-Schweizerische
Gesellschaft e.V. Hannover

Präsidentin:
Dr. Gaby Nickel
Masurenweg 9, 30900 Wedemark
Telefon (05130) 49 10
Fax (05130) 50 69
E-Mail: 051304910-001@t-online.de

LEIPZIG

Schweizer Club Leipzig u.

Umgebung
Präsidentin:
Doris Becker
Claudiusstrasse 1
06618 Naumburg
Telefon/Fax (03445) 77 66 78
E-Mail: doris.becker@take.net

OSNABRÜCK

Schweizer Verein Osnabrück e.V.

Präsidentin:
Elisabeth Michel
Max-Reger-Strasse 31
49076 Osnabrück
Telefon (0541) 4 83 36
Fax (0541) 431 871
E-Mail: EERCH.Michel@t-online.de

SCHLESWIG-HOLSTEIN
Schweizer Verein Schleswig-
Holstein

Präsident: Hans Vahlbruch
Schwanenwinkel 3
24837 Schleswig
Telefon/Fax (04621) 33 770